Az: 23.14-03041/D22/Schaden/EZV/530

Nienburg, 12.09.2022







POLIZEIAKADEMIE NIEDERSACHSEN

STELLENAUSSCHREIBUNG EINES BEFRISTETEN ARBEITSPLATZES

Sachbearbeitung Schadensangelegenheiten (m/w/d)

(i) KURZINFO

Besetzungszeitpunkt: ab Juni 2022

Entgeltgruppe: EG 9b TV-L

Studienort: Nienburg

Bewerbungsschluss: 10.10.2022 Befristung: Elternzeitvertretung (mind. bis Dezember 2023)

Aktenzeichen: 23.14-03041/D22/Schad/EZV/497

Polizeiakademie Niedersachsen
Bürgermeister-Stahn-Wall 9

31582 Nienburg

→ IHRE ANSPRECHPARTNER

für Rückfragen zum Aufgabengebiet Frau Petersen Tel.: 05021 844-2201

für Rückfragen zum Auswahlverfahren

Frau Klein Tel.: 05021 844-2305







Arbeitsplatzbeschreibung

An der Polizeiakademie Niedersachsen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein temporärer Arbeitsplatz als

"Sachbearbeitung Schadensangelegenheiten" (m/w/d)

im Rahmen einer Elternzeitvertretung (mind. bis Dezember 2023) zu besetzen. Der Arbeitsplatz ist nach der Entgeltgruppe 9 b TV-L bewertet.

Organisatorisch ist der Arbeitsplatz dem Dezernat 22 (Recht) in der Abteilung 2 zugeordnet.

Wer sind wir?

Die Polizeiakademie Niedersachsen ist als zentrale Bildungseinrichtung für die Aus- und Fortbildung aller bei der Polizei des Landes Niedersachsen beschäftigten Mitarbeiter/-innen verantwortlich. Eine weitere zentrale Rolle bildet der Bereich der Forschung, welcher sich in den letzten Jahren zu einer etablierten Größe entwickelt hat.

Derzeit sind aktuell rund 500 Mitarbeiter/-innen in der Lehre sowie den unterschiedlichsten Service- und Verwaltungsbereichen tätig. Zusätzlich werden nahezu 2400 Studierende im Rahmen eines akkreditierten Bachelorstudiengangs für ihre spätere Tätigkeit im Polizeivollzugsdienst des Landes Niedersachsen vorbereitet.

Ihre Aufgaben

Wesentliche Kernaufgaben des Arbeitsplatzes sind:

- > Bearbeitung von zivilrechtlichen Ansprüchen des Landes inkl. Ansprüchen des Landes durch Fremdverschulen bei Unfällen und sonstigen Schadensfällen
- > Bearbeitung von zivil- und öffentlich-rechtlichen Ansprüchen von Geschädigten durch die Verursachung von Bediensteten des Landes bzw. staatlichen Maßnahmen
- > Inanspruchnahme von Bediensteten nach öffentlichem Recht (Regresse)
- > Bearbeitung der jährlichen Wahlen der Mitglieder der Gremien der Polizeiakademie Niedersachsen

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Welche Voraussetzungen sind zwingend erforderlich?

Sie können sich bewerben, wenn Sie den Verwaltungslehrgang II erfolgreich abgeschlossen haben oder Sie über ein mit einem Bachelorgrad (oder einem gleichwertigen Abschluss) abgeschlossenes Hochschulstudium in einem der folgenden Bereiche verfügen:

- > Verwaltungswissenschaften
- > Wirtschaftswissenschaften

Ebenfalls können Sie sich bewerben, wenn Sie:

> die Befähigung zum Richteramt erworben haben oder







> einen rechtswissenschaftlichen Studiengang mit dem ersten Staatsexamen abgeschlossen haben (hierbei sind nach Einstellungszusage ergänzende Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, nach Feststellung der Dienststelle, zu belegen).

Sollten Sie das oben genannte Anforderungsprofil nicht in Gänze erfüllen, können Sie im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Weiterhin sollten Sie über folgende Kompetenzen und Erfahrungen verfügen:

- > gute Kenntnisse und Fertigkeiten der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- > Erfahrungen in der Rechtsanwendung auf den Gebieten des Zivilrechts, des allgemeinen Verwaltungsrechts und des Beamtenrechts

Es wird die Bereitschaft erwartet, sich im Rahmen der übertragenen Aufgaben weiter zu qualifizieren und das eigene Fachwissen auf dem aktuellen Stand zu halten. Des Weiteren sind gute PC-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen (Word, Excel, Power-Point, Outlook) erforderlich sowie die Bereitschaft, sich in weitere interne Anwendungen einzuarbeiten.

Eine hohe Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit zur Teamarbeit sind für eine erfolgreiche Aufgabenwahrnehmung unabdingbar. Sie sollten weiterhin über Organisationstalent und Konfliktfähigkeit verfügen. Gute kommunikative Fähigkeiten sowie Entscheidungs- und Durchsetzungsvermögen werden vorausgesetzt. Die Tätigkeit erfordert eine hohe Sorgfalt, eine rechtssichere Dokumentation und Aktenhaltung. Darüber hinaus wird die Bereitschaft zu flexiblem Arbeitseinsatz sowie die Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten erwartet.

Was bieten wir Ihnen?

- > Gehalt der Entgeltgruppe EG 9b TV-L
- > Variable Arbeitszeiten
- > Möglichkeiten der Beantragung der betrieblichen Altersvorsorge (VBL) und Vermögenswirksamen Leistungen (VL)
- > 30 Tage Erholungsurlaub/Kalenderjahr
- > Aktuell eine Sonderzahlung zum Jahresende
- > Flexible Modelle zur Teilzeitbeschäftigung
- > Teilnahmemöglichkeit am Gesundheits- und Präventionssport
- > Fortbildungsoptionen bei Bedarf

Die Bewerberinnen und Bewerber erwartet ein interessantes und anspruchsvolles Arbeitsumfeld, in dem Teamarbeit großgeschrieben wird.







Das ist uns wichtig!

Die Polizeiakademie Niedersachsen ist bestrebt, Unterrepräsentanzen im Sinne des NGG abzubauen. Bewerbungen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie bereits in Ihrer Bewerbung auf einen möglichen Grad der Behinderung (GdB) bzw. eine Gleichstellung hin, damit Ihre Interessen bestmöglich gewahrt werden können.

Im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sind, unter Hinweis auf die besonderen dienstlichen Erfordernisse, individuelle Arbeitszeitmodelle und flexible Regelungen möglich.

Die Polizeiakademie Niedersachsen schätzt kulturelle Vielfalt und Mehrsprachigkeit. Wir freuen uns über Bewerberinnen und Bewerber, die dazu beitragen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Überzeugen Sie sich von den Vorzügen der Polizeiakademie Niedersachsen und senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail unter dem Aktenzeichen 23.14-03041/D22/Schad/EZV/530

bis zum **10.10.2022** an

persplan@akademie.polizei.niedersachsen.de

Übersenden Sie Ihre Bewerbung bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei (max. 8 MB).

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg an folgende Adresse senden:

Polizeiakademie Niedersachsen Dezernat 23 / Personal Bürgermeister-Stahn-Wall 9 31582 Nienburg/Weser

Nähere Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren erhalten Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link

https://www.pa.polizei-nds.de/download/74198/DSGVO_Bewerbung.pdf



